

Minna und Musa hängen alle ab

Eider-Treene-Lauf der Schulen: Jungen und Mädchen aus drei Kreisen liefen bei der großen Veranstaltung um die Wette

Helmuth Möller

Mit dem 5. Eider-Treene-Lauf der Schulen ging gestern morgen ein überregionales Super-Event in Friedrichstadt über die Bühne. „Alle Beteiligten haben sich schon sehr auf diese Veranstaltung gefreut“, sagte Lehrer Gunnar Kanold von der ausrichtenden Eider-Treene-Schule. „Coronabedingt mussten wir drei Jahre lang auf die Neuauflage warten. Die teilnehmenden Schulen haben sich fünf Wochen auf diesen Tag vorbereitet.“

Und wie zuletzt 2019 schwang sich Schul-Koordinatorin Stefanie Schulz auf ihr Fahrrad und begleitete die vielen hundert Schulkinder der Klassen 3 bis 13 auf der Strecke. An die Spitze der Läuferschar setzte sich Lehrer Sönke Petersen – ebenfalls auf dem Rad. Und für ganz Friedrichstadt waren Tempo 30 und Halteverbot angeordnet.

Veranstaltungsleiter Dieter Schwarzkopf – Lehrer an



Ruhe vor dem Sturm: Die Läufer warten auf die Startfanfare.

Foto: Helmuth Möller

der ETS und selbst ein gefeierter Läufer in seiner Heimatgemeinde Linden/Dithmarschen – erhielt tatkräftige Unterstützung von seinem Kollegen Olav Beinke, der sich ebenfalls einen Namen als herausragender Läufer gemacht hat. Beide hatten gerade erst am „Lauf zwischen den Meeren“ teilgenommen.

Die letzten zehn Sekunden vor dem Start zählten alle Läufer gemeinsam den Countdown auf Null. Dann ertönte ein lautes Fanfarensignal – und die Schüler aus

den Kreisen Nordfriesland, Dithmarschen und Schleswig-Flensburg gingen auf die reizvolle Strecke von fünf Kilometern durch die Stadt. Dabei wurden auch stark frequentierte Straßen sowie die B 202 berührt – Streifenwagen stoppten jeweils den

Verkehr. Aus dem Ärmel zu schütteln ist ein derartiges Großereignis nicht: Zu den zahlreichen Blaulicht-Einsatzkräften kamen noch viele Streckenposten. Und die Bauhofmitarbeiter waren stundenlang mit dem Aufstellen und Abbauen der

Verkehrszeichen befasst. Neun gutherzige Sponsoren trugen dazu bei, dass die Unkosten in Höhe von mehreren tausend Euro gedeckt werden konnten. Für die Verpflegung sorgte auch dieses Mal wieder der Edeka-Markt von Axel Vester.

Einen einsamen Spitzenplatz unter den Läufern nahm der 13-jährige Musa Hasan aus der Klasse 7b der ETS Friedrichstadt ein: Nach nur 16 Minuten und 53 Sekunden lief er nach 5000 Metern unter großem Jubel auf dem Sportplatz ins Ziel ein. Als beste Läuferin siegte die 13-jährige Minna Bruhn aus der Schleusen-Gemeinschaftsschule Brunsbüttel mit 20 Minuten und 54 Sekunden bei den Mädchen.

Als beste Schule wurde die Grundschule Ohrstedt ausgezeichnet – das Ergebnis errechnete sich aus den zusammengerechneten Zeiten der fünf schnellsten Schüler einer Schule. Die Verteilung der Präsentkörbe und Urkunden fand abschließend unter großem Beifall in der ETS-Sporthalle statt.



Glückwünsche

Willkommen kleiner Glücksbringer



Unsere Kinder haben
am 3. Juni 2022
geheiratet.